Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion DIE LINKE. Frau Stange

Drucksache 0387/21; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Stand der Umsetzung der Journal-Nr.: Drucksache 1592/20 "Freizeitflächen...; öffentlich

Sehr geehrte Frau Stange,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wie erfolgte die Umsetzung des Stadtratsbeschlusses im Detail bis zum heutigen Zeitpunkt und sind im Haushalt 2021 Mittel zur Umsetzung des Beschlusses 1592/20 veranschlagt?
- 2. Welche Flächen im Rieth können unter welchen Voraussetzungen als Spielund Freizeitflächen ausgewiesen werden?
- 3. Welche Liegenschaften wurden bereits mit welchem Ergebnis in Betracht gezogen und erfolgten bereits Prüfungen zu eventuellen Low-Budget-(Sanierungs-)Varianten?

Zur Klärung der Bestandssituation an Spiel- und Freizeitanlagen wurde 2020 eine Analyse der Ist-Situation durchgeführt. Darüber hinaus wurden Vorschläge für die Anlage neuer Spiel- und Freizeitanlagen entwickelt, die jedoch noch im Rahmen eines Beteiligungsprozesses abgestimmt werden müssen. Im Haushalt 2021 sind keine Mittel zur Umsetzung veranschlagt.

Die Ergebnisse der Standortanalyse werden in einer separaten Informationsvorlage der Verwaltung im zuständigen Ausschuss im Frühjahr 2021 vorgestellt.

Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass in den letzten Jahren am "anderen Ende" des Stadtteiles – u. a. im Zusammenhang mit den BUGA-bezogenen Maßnahmen an der Geraaue – zahlreiche Umgestaltungen von Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen erfolgten, die das Areal insgesamt aufwerten.

Zudem möchte ich auf folgendes Vorhaben hinweisen, das in unmittelbarer Nähe des Stadtteils Rieth entstehen soll und bei der sozialräumlichen Betrachtung mit zu berücksichtigen ist.

Seite 1 von 2

Das Vorhaben "Wir Labor", das in der Vollbrachtstraße 12 angesiedelt werden soll, liegt im Stadtteil Ilversgehofen direkt an der Schnittstelle zum Stadtteil Rieth. Da die Sozialräume Rieth und Ilversgehofen nicht getrennt betrachtet werden sollten, erfolgt die Information entsprechend zu diesem Objekt.

Das seit fast zwei Jahrzehnten leer stehende städtische Bürogebäude in unmittelbarer Nachbarschaft zu einer Container-Flüchtlingsunterkunft im Erfurter Norden (Vollbrachtsraße 12) soll schrittweise durch vielfältige Nutzungsansätze wieder aktiviert werden. Menschen mit Benachteiligungen sollen hier die Möglichkeit bekommen, aktiv an der Gesellschaft teilzuhaben, inklusiv und integrativ Chancen nutzen zu können. Als "Wir Labor Erfurt" soll das Vorhaben Wege aufzeigen, wie u.a. Langzeitarbeitslose, Flüchtlinge, Migrantinnen und Migranten sowie Menschen mit Behinderungen, aber auch Vereine, Kreative und andere Akteure den Freiraum bekommen können, einen brachgefallenen Ort selbstbestimmt mit zu entwickeln und sich gemeinsam nach und nach anzueignen: als Veranstaltungs- und Bildungsraum, Werkstätte und Atelier. Als IBA-Projekt sollen die Angebote einerseits die lokale Gemeinschaft zusammenhalten und die Integration befördern.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein